



PORSCHE

Presse-Information

16. April 2016

Nr. M 42/16

Porsche Carrera Cup Deutschland, Lauf 1, Oschersleben

### **Porsche-Junior Sven Müller siegt beim Saisonauftakt in Oschersleben**

**Stuttgart.** Der Start in die Saison des Porsche Carrera Cup Deutschland war für Porsche-Junior Sven Müller überaus gelungen: Der 25-jährige Deutsche fuhr für das Team von Konrad Motorsport in Oschersleben am Samstag einen Start-Ziel-Sieg ein. Auf der 3,696 Kilometer langen Rennstrecke erarbeitete er sich mit seinem 460 PS starken Porsche 911 GT3 Cup trotz einer Safety-Car-Phase einen Vorsprung von rund sechs Sekunden. Die Plätze zwei und drei belegten Porsche-Junior Dennis Olsen (N/Team Lechner Huber Racing) und Nick Foster (AUS/KÜS Team75 Bernhard). „Besser hätte es nicht losgehen können. Sieg, schnellste Rennrunde und im zweiten Rennen am Sonntag stehe ich erneut auf der Pole-Position. Da hat sich die gute Vorbereitung gelohnt“, sagte Müller.

Nach einem erfolgreichen Start von Müller, der seine Pole-Position in eine Führung umwandeln konnte, kam es gleich in der ersten Runde zu einem Gerangel hinter ihm. Jeffrey Schmidt (CH/Team Lechner Huber Racing) startete von Platz zwei, wurde auf den ersten Metern von Olsen überholt und dann dahinter liegend in eine Kollision verwickelt. Das Safety-Car rückte aus. Zunächst fuhr der Schweizer weiter, musste aber sein Fahrzeug aufgrund der starken Beschädigung an der Box abstellen. Müller führte das Feld an, Olsen lag auf Position zwei und Christian Engelhart (D/MRS GT-Racing) absolvierte seine Rennrunden bis zum vierzehnten Umlauf auf Platz drei liegend. Dann rutschte Engelhart plötzlich durch den Kies und verlor vier Positionen. Foster, der Champion des Porsche Carrera Cup Australia, nutze seine Chance und fuhr hinter Müller und Olsen als Dritter über die Ziellinie.

Porsche-Junior Olsen absolvierte in Oschersleben erst sein drittes Rennen in einem GT-Fahrzeug und freute sich über den Erfolg: „Ich hatte einen fantastischen Start und überholte Jeffrey Schmidt. Den Re-Start nach dem Safety-Car versuchte ich zu nutzen, um an Sven Müller dranzubleiben, aber er war unglaublich schnell.“ Ebenfalls zufrieden war der Drittplatzierte Foster, der für das Team von Langstrecken-Weltmeister Timo Bernhard die Saison im Carrera Cup bestreitet. „Wenn man vom neunten Platz startet, erwartet man keinen Platz auf dem Podium. Ich bin happy, dass ich einen Pokal in den Händen halte. An einigen Dingen muss ich noch arbeiten, denn alle Strecken in Deutschland sind für mich als Australier Neuland. Aber ich bin guter Dinge“, sagte Foster.

Der zweite Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland findet am Sonntag um 14.45 Uhr statt. Porsche hat das Livestreaming-Angebot weiter ausgebaut: Die Fans können die Rennen in diesem Jahr am Computer, auf Tablets oder Smartphones auf [porsche.de/carreracup](http://porsche.de/carreracup), bei [n-tv.de](http://n-tv.de), bei [sport1.de](http://sport1.de) und [carrera-cup.de](http://carrera-cup.de) verfolgen. Vor Ort in Oschersleben war auch Dner, einer der erfolgreichsten Youtuber in Deutschland. Sein Blick hinter die Kulissen eines Porsche-Renntags wird er für seine 2,6 Millionen Abonnenten unter <https://www.youtube.com/Dner> am Sonntag veröffentlichen.

### **Rennergebnis 1. Lauf:**

1. Sven Müller (D/Konrad Motorsport)
2. Dennis Olsen (N/Team Lechner Huber Racing)
3. Nick Foster (AUS/KÜS Team75 Bernhard)
4. Luca Rettenbacher (A/Konrad Motorsport)
5. David Kolkmann (D/Rookie Team Deutsche Post by Project 1)
6. Ryan Cullen (GB/Konrad Motorsport)
7. Christian Engelhart (D/MRS GT-Racing)
8. Wolfgang Triller (D/Team Huber Lechner Racing)
9. Nicholas Yelloly (GB/Rookie Team Deutsche Post by Project 1)
10. Marek Böckmann (D/KÜS Team75 Bernhard)
11. Ricardo Flores Ramirez (PE/MRS GT-Racing)
12. Wolf Nathan (NL/Team Huber Lechner Racing)

DNF: Philip Morin (S/Team Huber Lechner Racing)

Excluded: Jeffrey Schmidt (CH/Team Lechner Huber Racing)

## GO

Hinweis: Bildmaterial zum Porsche Carrera Cup Deutschland steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Porsche Motorsport Media Guide haben Sie unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com), dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

